

WUSSTEN SIE,
DASS EINE VON
VIER PERSONEN
IN DER SCHWEIZ
VON DER FETT-
LEBERERKRANKUNG
BETROFFEN IST?



Wussten Sie,
dass es sich dabei
um eine potenziell
fortschreitende
Erkrankung handelt,
die zu ernsthaften
Komplikationen
führen kann?

Die metabolische Dysfunktion-assoziierte steatotische Lebererkrankung (**MASLD**) ist ein Sammelbegriff für Zustände im Zusammenhang mit einer Ansammlung von Fett in der Leber.

Die früher als nichtalkoholische Fettleber (NAFLD) bekannte Erkrankung betrifft weltweit eine von vier Personen. Bei Patienten mit Typ-2-Diabetes, Insulinresistenz, Übergewicht oder allen drei Risikofaktoren tritt MASLD bei drei von vier Personen auf.

MiteinemnichtinvasivenBildgebungsverfahren kann Ihr Risiko, diese Erkrankung zu entwickeln, ermittelt werden, was für die Behandlung und Vermeidung von Komplikationen von entscheidender Bedeutung ist.

WAS IST MASLD?

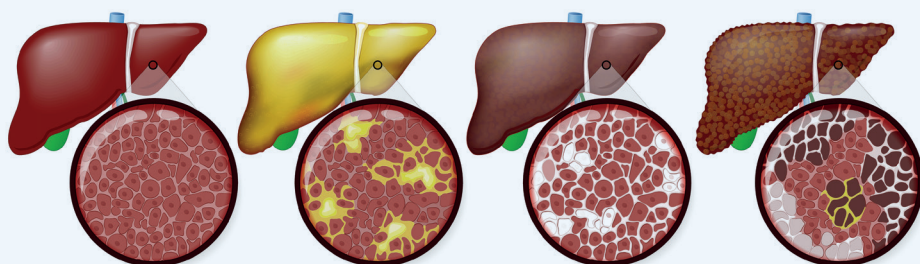


MASLD ist eine komplexe Erkrankung, die sowohl von Umweltfaktoren wie Lebensstil, Ernährung, körperliche Aktivität und Übergewicht als auch von genetischen Faktoren beeinflusst wird.

Zunächst lagern die Leberzellen in einem Prozess, der als Steatose bezeichnet wird, Fett ein. Diese Ansammlung von Fett kann die Leber vergrößern und ihre normale Funktion beeinträchtigen.

Mit der Zeit aktivieren die von der Leber erzeugten Fettsäuren Enzyme, die toxische Elemente produzieren können, die wiederum die Leberzellen schädigen sowie Entzündungen und Fibrose verursachen können. Dieses Fortschreiten der Erkrankung ist besser bekannt unter der Bezeichnung MASH oder **metabolische Dysfunktion-assoziierte Steatohepatitis**.

Das Fortschreiten zu MASH ist häufiger, wenn andere Risikofaktoren wie Typ-2-Diabetes, Insulinresistenz und das metabolische Syndrom (Übergewicht, Bluthochdruck, hoher Cholesterinspiegel, hoher Blutzuckerspiegel) vorliegen.



Gesunde Leber
Rotbraune Farbe.
Wenig Fett in den
Zellen.

MASLD
Ansammlung
von Fett in den
Leberzellen.

MASH
Die Ansammlung
von Fett verursacht
Entzündungen, Zell-
schäden und Fibrose.

Leberzellkarzinom
Leberzellen
verändern sich
zu Krebszellen.

Unbehandelt können sich MASLD und MASH zu einer fortgeschrittenen Fibrose und weiter zu Leberzirrhose, Leberversagen und in einigen Fällen zu Leberkrebs (oder Leberzellkarzinom) entwickeln. Die Erkrankung erhöht ausserdem das Risiko, an einer Herz-Kreislauf-Erkrankung zu sterben.

DIE ERKRANKUNG ZU IGNORIEREN KANN IHNEN SCHADEN

MASLD und ihre Auswirkungen sind der breiten Öffentlichkeit und auch den Betroffenen selbst kaum bekannt. Während etwa 25–30 % der Erwachsenen an MASLD leiden, wissen weniger als 5 %, dass sie eine chronische, potenziell fortschreitende Lebererkrankung haben.



MASH kann schwer zu diagnostizieren sein, da sie keine Symptome verursacht oder mit anderen Erkrankungen verwechselt werden kann. Die Patienten können jahrelang von der Erkrankung betroffen sein, ohne zu bemerken, dass sie langsam und schleichend Schäden verursacht. In dieser Hinsicht ähnelt MASH der Typ-2-Diabetes oder der Hypercholesterinämie.





AUCH JUNGE ERWACHSENE, KINDER UND JUGENDLICHE SIND BETROFFEN

Bei immer mehr Jugendlichen wird vorzeitig MASLD diagnostiziert. Tatsächlich ist MASLD mit MASH die häufigste pädiatrische Lebererkrankung, von der fast 8 % der Kinder und Jugendlichen und über 34 % der übergewichtigen Kinder in den USA betroffen sind. In Europa sind die Zahlen kaum minder dramatisch. Diese Kinder und Jugendlichen haben ein hohes Risiko, an Typ-2-Diabetes zu erkranken, und ein deutlich erhöhtes Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Krebs im Laufe ihres Lebens.

EINIGE ZAHLEN

Die Fettlebererkrankung geht mit einem fast doppelt so hohen Risiko für Typ-2-Diabetes und das metabolische Syndrom einher.

Etwa 25 % der Bevölkerung sind von dieser Erkrankung betroffen, bei übergewichtigen Patienten ist der Anteil jedoch höher (bis zu 75–90 % der Patienten mit Adipositas Grad 3).

20 % der Patienten mit Fettlebererkrankung entwickeln MASH (Stadium der fibro-inflammatorischen Aktivität der Erkrankung).

5–12 % dieser MASH-Patienten entwickeln fibroseähnliche Komplikationen, die zu einer Zirrhose und möglicherweise zu einem hepatozellulären Karzinom (krebsartiger Lebertumor) führen können.



UND SIE?

Bei Ihnen liegt möglicherweise ein gewisser Grad von MASLD oder MASH vor, wenn: (kumulative Voraussetzungen)

- Sie im Rahmen einer Ultraschall- oder CT-Untersuchung bereits auf eine zu fette Leber angesprochen wurden;
- einige Ihrer Leberenzyme im Blut chronisch erhöht sind;
- Sie zu den Millionen von Patienten gehören, die an Prädiabetes oder Diabetes leiden oder Ihr Cholesterinspiegel erhöht ist oder Sie übergewichtig sind.

Sich der MASLD/MASH bewusst zu sein und sich darauf untersuchen zu lassen, ist der erste Schritt, um etwas dagegen zu tun.

Durch die Ermittlung Ihres Risikos für Komplikationen im Zusammenhang mit dieser schleichenden Erkrankung können die Behandlung optimiert und das Risiko reduziert werden, solange die Erkrankung reversibel ist.



ULTRASCHALLUNTERSUCHUNG DER LEBER MIT ELASTOGRAPHIE

Diese Untersuchung ermöglicht die Beurteilung der Morphologie Ihrer Leber sowie die Erkennung und Quantifizierung einer möglichen Fibrose.



EINFACHE MRT DER LEBER

Mit dieser Technik lässt sich die Morphologie Ihrer Leber untersuchen und sie liefert eine genaue Quantifizierung der Verfettung (Berechnung von Fettfraktion und Steatose-Score).

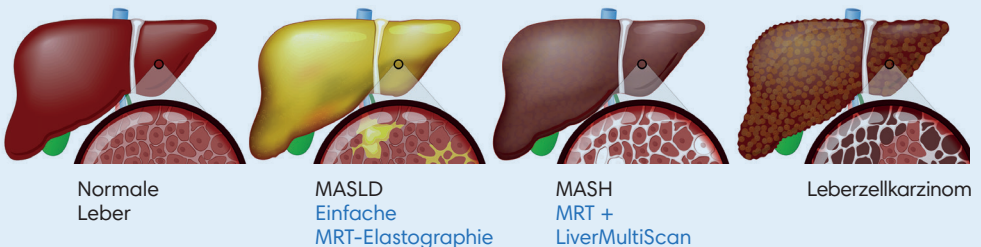


MRT + LIVERMULTISCAN*

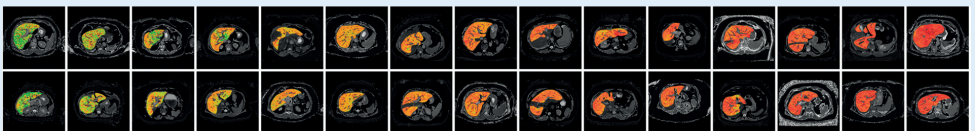
Zusätzlich zu den Informationen, die eine einfache MRT liefert, ermöglicht diese hochinnovative, nicht-invasive Technik bei Patienten, die von der „Fettlebererkrankung“ (MASLD) betroffen sind, Anzeichen einer aktiven Erkrankung (MASH) zu erkennen und somit ihr Risiko für weitere Komplikationen zu ermitteln. Bisher war dies nur durch eine Leberbiopsie möglich.

Diese beiden Techniken unterscheiden nicht zwischen MASLD und MASH

*Der LiverMultiScan gehört nicht zu den Untersuchungen, die von der Krankenversicherung erstattet werden. Seine Kosten sind vom Patienten zu tragen.



Nur **LiverMultiScan** ermöglicht die Unterscheidung zwischen MASLD und MASH. Diese Untersuchung richtet sich an Patienten mit Risikofaktoren.





ENGAGIERT IM
KAMPF GEGEN DIE
FETTLBERERKRANKUNG.



LiverMultiScan 
Perspectum 

Affidea Carouge kann als einziges
Zentrum in der Schweiz den
LiverMultiScan anbieten.

AFFIDEA CAROUGE

Clos de la Fonderie 1
1227 Carouge

Tel. +41 (0) 22 552 50 00
cdrc@affidea.ch

Informationsbroschüre für Patienten
und Patientinnen mit Fettlebererkrankung.



Dr. Med. Philippe Braudé,
Radiologe mit
Spezialisierung
auf die abdominale
Bildgebung und
Perspectum-Referent
bei Affidea.

„MASLD und MASH sind eine echte
Herausforderung für die öffentliche
Gesundheit aufgrund der hohen
Prävalenz der Erkrankung und der
Schwierigkeit, Patienten mit einer
aktiven Form zu diagnostizieren.
Das Hindernis der Leberbiopsie als
einzige diagnostische Methode ist jetzt
überwunden. Mit dem LiverMulti-
Scan verfügt Affidea über die erste
nichtinvasive bildgebende Untersu-
chungsmethode, die es ermöglicht,
Patienten nach ihrem Risiko für Leber-
oder Herz-Kreislauf-Komplikationen
einzustufen.“



Dieses Dokument, sein Inhalt und die Marke Affidea
sind Eigentum von Affidea. Dieses Dokument darf
ohne die Zustimmung von ©Affidea weder ganz noch
teilweise übertragen, vervielfältigt oder kopiert werden.
Oktober 2024